



PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 14.06.2018

Die Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner ruft Städte und Kommunen dazu auf sich für das Bundesprogramm „Demokratie leben“ zu bewerben.

Angriffe auf Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind eine dauerhafte Herausforderung für die gesamte Gesellschaft. Um diesen Angriffen entgegenzutreten wurde das Bundesprogramm „Demokratie leben“ 2015 gegründet. Um die bisher erfolgreiche Arbeit weiterführen zu können, hat sich die Bundesfamilienministerin Franziska Giffey (SPD) dazu entschieden, das Bundesprogramm über das Jahr 2019 hinaus unbefristet fortzuführen.

„Ich freue mich sehr, dass sich unsere Familienministerin entschieden hat, das erfolgreiche Bundesprogramm „Demokratie leben“ weiterzuführen und engagierte Kommunen mit bis zu 100.000 Euro zu unterstützen“, äußert sich Glöckner zur Entfristung des Bundesprogrammes.

Durch das Programm werden bisher mehr als 260 Kommunen in ganz Deutschland dabei unterstützt, sogenannte „Partnerschaften für Demokratie“ aufzubauen und eigenständig Projekte und Initiativen zu starten, um die Demokratie und die Zivilgesellschaft zu stärken. Beispiele für erfolgreiche Projekte sind zum Beispiel der Workshop Colorful für Fremdenfreundlichkeit in Pirmasens oder die Aufstockung der Vielfaltmediathek in den Städten Pirmasens, Zweibrücken und dem Landkreis Südwestpfalz.

„Um der Bevölkerung, ganz besonders Jugendlichen, die Sinnhaftigkeit für Toleranz und Vielfalt zu vermitteln, werbe ich bei allen Städte und Kommunen in der Region sich mit interessanten Projekten, für das neue Programm zu bewerben“, betont die SPD-Abgeordnete.

Das Interessenbekundungsverfahren läuft noch bis zum 29. Juni 2018. Weitere Informationen sind unter: <https://www.demokratie-leben.de/aktuelles/interessenbekundungsverfahren-fuer-weitere-lokale-partnerschaften-fuer-demokratie-gestartet.html> erhältlich.